

**Vordruck für Bauartspezifikation:
Hochbelastbare Festwiderstände
Befähigungsanerkennung**
Deutsche Fassung EN 140211 : 1994

DIN
EN 140211

ICS 31.040.20

Deskriptoren: Bauartspezifikation, Festwiderstand, Vordruck, Elektrotechnik

Blank detail specification: Fixed power resistors — Capability approval;
German version EN 140211 : 1994

Spécification particulière cadre: Résistances fixes — Agrément de savoir-faire;
Version allemande EN 140211 : 1994

Die Europäische Norm EN 140211 : 1994 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Zuständig für diese Europäische Norm ist in Deutschland das Unterkomitee UK 613.1 "Schicht-Festwiderstände" der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE), von dem die Übersetzung der Veröffentlichung autorisiert wurde.

Der Norm-Inhalt wurde mit Hilfe des Kurzverfahrens nach DIN 820-4, siehe DIN-Anzeiger für technische Regeln 10/92-DIN-Mitt.71.1992; zur Diskussion gestellt.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist nachstehend wiedergegeben.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig.

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 140000 : 1993	—	DIN EN 140000 : 1994-10	—
EN 140210 : 1994	—	DIN EN 140210 : 1995-xx	—
—	IEC 410 : 1973	DIN 45902-2 : 1975 DIN ISO 2859-1 : 1993	—

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise in nationalen Zusätzen

DIN EN 140000	Fachgrundspezifikation: Festwiderstände; Deutsche Fassung EN 140000 : 1993
DIN EN 140210	Rahmenspezifikation: Hochbelastbare Festwiderstände — Befähigungsanerkennung; Deutsche Fassung EN 140210 : 1994
DIN 45902-2	Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik — Grundspezifikation: Verfahren und Tabellen für Attribut-Stichprobenprüfungen
DIN ISO 2859-1	Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenanweisungen für die Prüfung einer Serie von Losen anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler; Identisch mit ISO 2859-1 : 1989

Fortsetzung 15 Seiten EN

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Deutsche Fassung

Vordruck für Bauartspezifikation:

Hochbelastbare Festwiderstände – Befähigungsanerkennung

Blank Detail Specification:

Spécification particulière cadre:

**Fixed Power Resistors –
Capability Approval**

**Résistances fixes –
Agrément de savoir-faire**

Diese Europäische Norm wurde vom CENELEC-Komitee für Bauelemente der Elektronik (CECC) am 13. Februar 1993 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die Forderungen der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CECC-Generalsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm existiert in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem CECC-Generalsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich. Mit Ausnahme der nationalen elektrotechnischen Komitees von Griechenland, Island und Luxemburg sind die Mitgliedsländer des CECC mit denen von CENELEC identisch.

CECC

CENELEC- Komitee für Bauelemente der Elektronik

CENELEC Electronic Components Committee

Comité des Composants Electroniques du CENELEC

Generalsekretariat: Gartenstr. 179, D - 60596 Frankfurt am Main

VORBEMERKUNG

Das CENELEC-Komitee für Bauelemente der Elektronik (CECC) besteht aus den Mitgliedsländern des Europäischen Komitees für Elektrotechnische Normung (CENELEC), die sich an einem harmonisierten Gütebestätigungssystem für elektronische Bauelemente beteiligen wollen.

Ziel des Systems ist es, den internationalen Handel zu erleichtern durch Harmonisierung der Normen und Gütebestätigungsverfahren für elektronische Bauelemente und durch die Erteilung eines international anerkannten Konformitätszeichens oder einer Konformitätsbescheinigung. Die entsprechend den Festlegungen dieses Systems hergestellten Bauelemente sind deshalb in allen Mitgliedsländern ohne weitere Prüfung annehmbar.

Diese Spezifikation wurde von der CECC-Arbeitsgruppe WG 4A "Festwiderstände" erstellt.

Der Text dieser Spezifikation wurde als Schriftstück(Sekretariat)3165 zur Abstimmung vorgelegt. Er wurde zusammen mit dem Abstimmbericht CECC(Sekretariat)3289 vom CECC angenommen und am 13. Februar 1993 zur Veröffentlichung als EN 140 211 freigegeben.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

-	spätestes Datum der Ankündigung der EN auf nationaler Ebene	(doa)	1994 — 03 — 22
-	spätestes Datum der Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm	(dop)	1994 — 09 — 22
-	spätestes Datum für die Verfalls- erklärung der nationalen Norm		1994 — 09 — 22
-	spätestes Datum für die Zurückziehung entgegenstehender nationaler Normen	(dow)	2004 — 03 — 22

Empfohlene Gestaltung der Titelseite einer Bauartspezifikation für ein Bauelement zum Nachweis der Befähigung (CQC), das eine Grenze der Befähigung aufzeigt.

Name des Herstellers:

Fertigungsstelle:

Befähigungsanerkennung Nr.:

CQC-Spezifikation Nr.:

Ausgabe:

Befähigungshandbuch Bezugsnummer:

Beschreibung des CQC:

Zweck des CQC:

Bezugnahme auf Zeichnungen:

Teilebezeichnung:

Schlüssel zu den Seiten 5 und 6

Die Zahlen in eckigen Klammern entsprechen den folgenden Angaben. In einer Hersteller-Bauartspezifikation für frei verfügbare Katalogerzeugnisse sollten diese vollständig enthalten sein. Bei Bauartspezifikationen, die nicht registriert werden sollen, genügen die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Angaben.

- [1] Der Name der nationalen Normenorganisation, unter deren Befugnis die Bauartspezifikation veröffentlicht wird und, wenn betreffend, die Stelle, bei der sie erhältlich ist.
- [2] Das CECC-Zeichen und die der Bauartspezifikation vom CECC-Generalsekretariat zugeteilte Nummer.
- [3]* Nummer und Ausgabennummer der CECC-Fachgrund- und Rahmenspezifikation; wenn davon abweichend auch deren nationale Bezeichnung.
- [4] Die nationale Nummer der Bauartspezifikation, wenn von der CECC-Nummer abweichend; Ausgabedatum und alle weiteren Ausgaben, die im nationalen System verlangt sind, sowie die Nummern zum Änderungsstand.
- [5]* Kurze Beschreibung des Bauelementes oder des Bauelementebereiches.
- [6]* Angaben zum typischen Aufbau (wenn betreffend).
Der in der Bauartspezifikation unter [5] und [6] erscheinende Text sollte bei Bauartspezifikationen, die registriert werden sollen, zur Aufnahme in CECC 00 200 (Verzeichnis der Anerkennungen) und CECC 00 300 (Verzeichnis der nationalen Schriftstücke) geeignet sein.
- [7]* Umrißzeichnung mit den Hauptmaßen, die für die Austauschbarkeit von Bedeutung sind, und/oder Bezugnahme auf die betreffenden nationalen oder internationalen Festlegungen für Abmessungen. Wahlweise darf diese Zeichnung in einem Anhang zur Bauartspezifikation enthalten sein, jedoch sollte [7] immer eine Darstellung des allgemeinen äußeren Aussehens des Bauelementes enthalten.
- [8]* Bezugsdaten mit Angabe der wichtigsten Eigenschaften des Bauelementes, so daß die verschiedenen Ausführungen des Bauelementes für gleiche oder vergleichbare Anwendungen verglichen werden können.